



## N i e d e r s c h r i f t

### über die Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden am 1. März 2010 15. Sitzung; 17. Wahlperiode

Sitzungsort: Gemeinschaftsraum, Bahnhof Salzderhelden

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

#### **Anwesend:**

a) Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeister Thormann

Ortsratsmitglied Albrecht

Ortsratsmitglied Dr. Binder

Ortsratsmitglied Brödner

- ab 19.30 Uhr

Ortsratsmitglied Haendel

Ortsratsmitglied Heitmüller

Ortsratsmitglied Nennmann

Ortsratsmitglied Reschke

Ortsratsmitglied Wessel

Ortsratsmitglied Wolper

Ortsratsmitglied Vollmer

b) von der Verwaltung

Herr Ilseman, Protokollführer

c) 14 Zuhörer/innen

**1. a) Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister**

**b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

**c) Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**d) Feststellung der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Thormann eröffnet um 19.00 Uhr die 15. Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf Antrag von Ortsbürgermeister Thormann wird TOP 7 „Erneuerung des Fußweges vom Parkplatz zum Sporthaus“ einvernehmlich abgesetzt. Die Tagesordnung wird damit wie folgt angenommen:

2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. nochmals: Unterhaltung der Kinderspielplätze – Beratung über Ergebnis der Ortsbegehung und Beschlussfassung
6. nochmals: Verkehrssituation Einbecker Straße – Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen
7. Erneuerung des Fußweges vom Parkplatz zum Sporthaus  
- *abgesetzt*
8. Sanierung des Fußweges vom Ortskern zur Saline – Planung und Auftrag für Kostenermittlung
9. Zuschuss für Unterhaltung der Wirtschaftswege
10. Naturerlebnis Dorenberg – Sachstandsbericht und Beschluss über Beschilderung und Einzelmaßnahmen lt. vorliegender Planung
11. Anfragen

## **2. Genehmigung der letzten Niederschrift**

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die 14. Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden am 9. Februar 2010 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

*Nachrichtlich weist Ortsbürgermeister Thormann darauf hin, dass in der Niederschrift der 13. Sitzung am 30.11.2009 unter TOP 10 „Sachstand Verkehrsberuhigung Einbecker Straße“ im Beschluss die Jahreszahl 2011 durch 2010 zu ersetzen ist.*

## **3. Mitteilungen**

### des Ortsbürgermeisters

- Das vom Orsrat beschlossene Projekt „Zukunft Salzderhelden“ ist laut Pressebericht vom 19.01.1951 bereits kurz nach Ende des 2. Weltkrieges Thema im Gemeinderat des ehemals selbständigen Fleckens Salzderhelden gewesen.
- Für die geplante Erweiterung des Parkplatzes am Bahnhof wurden inzwischen die Fördermittel genehmigt. Für die notwendigen Ausgleichsflächen wurden kurzfristig drei Vorschläge dem Planungsausschuss der Stadt Einbeck unterbreitet.
- Die Turnhalle in Salzderhelden wird des Öfteren von nicht ortsansässigen Gruppierungen genutzt. Da der Orsrat die Bewirtschaftungskosten in voller Höhe aus seinem Budget finanziert, ist eine Beteiligung von Fremdnutzern zu überprüfen.

- Das traditionelle Osterfeuer des Fleckens Salzderhelden findet am Samstag, 03.04.2010, statt. Wie in den Vorjahren wird die Freiwillige Feuerwehr Ausrichter des Brauchtumsfeuer sein. Die Anfuhr des Brennmaterials wird ab dem 27.03. zugelassen. Nähere Einzelheiten werden noch in der Presse veröffentlicht.
- Den Ortsratsmitgliedern wurde das Protokoll über die Informationsveranstaltung „Fahrradtourismus im Landkreis - Aufgabe und Chance für Einbeck“ vom 01.12.2009 zur Kenntnis gegeben. In diesem Zusammenhang ist leider festzustellen, dass dem Vorschlag, die Raststätte für Fahrradtouristen im Bereich des Spielplatzes Auf dem Büh anzulegen, leider nicht entsprochen wurde. Es wird an der Planung festgehalten, den Radweg von Einbeck nach Volksen für eine Million Euro auszubauen und am Zusammenfluss Einbeck-Ilme diesen Rastplatz anzulegen. Der dafür erforderliche Grundstücksankauf mit weiteren zusätzlichen Ausgaben hätte bei einer Anlegung in Salzderhelden vermieden werden können.

#### von der Verwaltung

- Den Ortsratsmitgliedern liegt eine Aufstellung der Bewirtschaftungskosten für die Turnhalle in Salzderhelden für das Jahr 2009 vor. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 11.614,43 €.
- Dem NLWKN wurde ein Bauvorbescheid für die Errichtung eines Stallgebäudes im Hochwasserrückhaltebecken (hinter dem Flamke) erteilt. Der Schafstall befindet sich zwischen Sportplatz und Deich. Dem Ortsrat liegt hierzu ein Lageplan vor.

#### **4. Einwohnerfragestunde**

Zum Thema „Naturerlebnis Dohrenberg“ weist der 1. Vorsitzende der Realgemeinde darauf hin, dass die rechtliche Frage der Haftung für die geplanten Wanderwege noch nicht geklärt ist und das Einverständnis der Realgemeinde als Eigentümer davon abhängig gemacht wird.

Zur TOP 6 „Verkehrssituation Einbecker Straße“ wird vom Antragsteller auf Verkehrsberuhigung vorgetragen, dass im Hinblick auf den Handlungsbedarf in der gesamten Ortsdurchfahrt mit dem Landkreis Northeim ein Gesamtkonzept zur Verkehrsberuhigung erstellt werden sollte. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass mit der Schließung der Schule und dem damit notwendigen Schulbusverkehr die Sicherheit an den Bushaltestellen in der Einbecker Straße für die Grundschüler zu gewährleisten ist.

#### **5. nochmals: Unterhaltung der Kinderspielplätze – Beratung über Ergebnis der Ortsbegehung und Beschlussfassung**

Ortsbürgermeister Thormann trägt vor, dass dem Ortsrat mit den vorhandenen Skizzen über den Bestand auf den Spielplätzen, den Projektberichten über den Spielplatz Auf dem Büh sowie den alternativen Angeboten über Spielplatzgeräte einiges an Material vorliegt und dieses in den Fraktionen nochmals beraten werden sollte.

Ortsratsmitglied Haendel schlägt vor, hier eine Arbeitsgruppe mit dem Stadtjugendpfleger Herrn Probst mit dem Ziel zu bilden, hier ein neues Konzept für die Spielplätze in Salzderhelden auszuarbeiten und einen Finanzierungsplan, gestreckt auf mehrere Jahre, zu erstellen.

Ortsratsmitglied Nennmann spricht sich dafür aus, die Attraktivität der Spielplätze dadurch zu steigern, dass hier gleichzeitig Kommunikationsplätze geschaffen werden. Auch für die Aufsichtspersonen der kleineren Kinder sind die Spielplätze mit attraktiven Angeboten zu gestalten.

Im Hinblick auf den angesprochenen Fahrradtourismus sollte nach Ansicht von Ortsratsmitglied Heitmüller auch die touristische Bedeutung mit in den Vordergrund gestellt werden.

Ortsratsmitglied Dr. Binder hält es für wichtig, dass die Eltern nach ihren Gestaltungswünschen für die Kinderspielplätze befragt werden.

Der Ortsrat beschließt einstimmig,

unter Zurverfügungstellung der Kinderzahlen aus dem Einzugsbereich der Spielplätze, die Situation Kinderspielplätze Salzderhelden in den Fraktionen nochmals zu beraten und ggf. in der nächsten Ortsratssitzung eine Arbeitsgruppe zu bilden.

## **6. nochmals: Verkehrssituation Einbecker Straße – Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen**

Ortsbürgermeister Thormann stellt fest, dass die Stellungnahmen der RBB, des Polizeikommissariats Einbeck, dem Landkreis Northeim und der Stadt Einbeck als untere Verkehrsbehörde vorliegen. Hier sollte dem Vorschlag des Landkreises Northeim gefolgt werden und eine Verkehrsschau mit Ortsrat, Anliegern und Antragstellern sowie den zuständigen Dienststellen durchzuführen, mit dem Ziel, die Geschwindigkeiten zu verringern, den Lärm zu reduzieren und die Ortsbildgestaltung zu verbessern. In diesem Zusammenhang wurde von der Bauverwaltung der Stadt Einbeck zugesagt, die vorhandenen Querrinnen in der Einbecker Straße zu beseitigen, um damit den Lärm zu verringern.

Ortsratsmitglied Dr. Binder weist darauf hin, dass die Ortsdurchfahrt von allen Salzderheldenern genutzt wird und dementsprechend nicht nur die Anlieger hier Interessen zu vertreten haben.

Der Ortsrat beschließt einstimmig

wie vorgeschlagen, eine Verkehrsschau mit den Verkehrsbehörden und den Beteiligten durchzuführen.

## **7. Erneuerung des Fußweges vom Parkplatz zum Sporthaus**

abgesetzt

## **8. Sanierung des Fußweges vom Ortskern zur Saline – Planung und Auftrag für Kostenermittlung**

Ortsbürgermeister Thormann erläutert, dass der vorhandene Weg viel zu schmal ist und bei nassen Wetter nicht begehbar ist. Da die fußläufige Verbindung zwischen Ortskern und Saline sehr häufig und gern benutzt wird, sollte der Weg auch entsprechend hergerichtet werden. Er schlägt vor, für eine Befestigung mit Mineralgemisch in ausreichender Breite eine entsprechende Planung mit Kosten erstellen zu lassen.

Der Ortsrat schließt sich diesem Vorschlag an und beantragt einstimmig

für die Sanierung des Fußweges vom Ortskern zur Saline eine Planung mit Kostenermittlung.

### **9. Zuschuss für Unterhaltung der Wirtschaftswege**

Zur Situation wird von Ortsbürgermeister Thormann ausgeführt, dass die notwendige Wege- und Grabenunterhaltung in der Gemarkung Salzderhelden von der Jagdgenossenschaft vorgenommen wird und diese dafür aus dem Ortsratsbudget einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 3.400 € erhält. Die Auszahlung sollte entsprechend beschlossen werden.

In der Sitzungsunterbrechung erläutert Herr Wolper als Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, dass der Zuschuss ausschließlich für die Unterhaltung der im städtischen Eigentum befindlichen Wege in der Gemarkung Salzderhelden verwendet wird. Für das Jahr 2010 sind wieder Maßnahmen größeren Umfangs geplant, die insgesamt wesentlich kostenintensiver sind, als der Zuschuss des Orsrates.

Nach der Sitzungsunterbrechung beschließt der Ortsrat einstimmig,

der Jagdgenossenschaft Salzderhelden für die Unterhaltung der Wege einen Zuschuss in Höhe von 3.400 € auszusahlen.

### **10. Naturerlebnis Dorenberg – Sachstandsbericht und Beschluss über Beschilderung und Einzelmaßnahmen lt. vorliegender Planung**

Ortsbürgermeister Thormann berichtet, dass die Pflegemaßnahmen an den bereits angelegten Wegen ausschließlich in Absprache mit dem Realverband mit 1 €-Kräften durchgeführt werden. Da der geplante Förderantrag wenig Aussicht auf Erfolg hat, müssen für die geplante Beschilderung der Wege alternative Möglichkeiten gefunden werden. Ortsbürgermeister Thormann schlägt im Hinblick auf die vielen Unterstützer in der Ortschaft vor, bei der Stadt Einbeck ein Sponsoringkonto anzulegen, aus dem einzelne Maßnahmen finanziert werden können. Weiter sollte eine Ortsbegehung mit Frau Wandrey, Stadtplanungsamt Einbeck, erfolgen, um die Planung der einzelnen Maßnahmen auf den Weg bringen zu können. Dabei ist die Einbindung in überregionale Planungen unbedingt zu beachten.

Ortratsmitglied Wessel hält es für außerordentlich wichtig, dass hinsichtlich der Haftung die rechtliche Situation geklärt wird und die Realgemeinde hier als Eigentümer nicht verantwortlich sein darf.

Ortsratsmitglied Brödner hält eine weitsichtige Planung in allen Bereichen für unbedingt notwendig, um nicht gewünschte negative Auswirkungen zu vermeiden.

Der Ortsrat beschließt einstimmig,

die weitere Planung und Umsetzung des Projektes Dorenbergs mit Bürgerengagement unter Einbindung in überregionale Planungen umzusetzen.

## 11. Anfragen

- Ortsratsmitglied Brödner erinnert an den Beschluss des Orsrates, den Wirtschaftsweg links vom Schützenhaus aufgrund der vorgestellten Kosten in Höhe von 4.000 € nicht auszubauen, sondern lediglich günstig zu reparieren. Nach Vorlage der Rechnungen ist nun festzustellen, dass die Reparatur, durchgeführt vom Baubetriebshof der Stadt Einbeck, mit Material sich auf insgesamt 2.500 € beläuft.

Ortsratsmitglied Brödner stellt fest, dass diese Maßnahme als reine Reparaturmaßnahme viel zu teuer ist.

Ortsbürgermeister Thormann erläutert zur Situation, dass der Baubetriebshof zur langfristigen Erhaltung des Weges einige Querrinnen eingebaut hat, die die Maßnahme erheblich verteuert haben, aber für die Erhaltung des Weges unumgänglich war.

- Ortsratsmitglied Brödner erinnert an die vom Ortsrat beschlossene Ersatzanpflanzung von zwei Eichen für den Baumfrevel Eichenweg. Da für die zweite Eiche noch kein Standort festgelegt wurde, schlägt er vor, diesen Baum in den Kirchgarten in Salzderhelden zu pflanzen und damit die hier abgängige Eiche zu ersetzen.

Ortsbürgermeister Thormann berichtet dazu, dass die Stadtgärtnerei bereits mit der Suche nach einem zweiten Standort beauftragt wurde.

- Ortsratsmitglied Heitmüller weist darauf hin, dass die Straße Im Talmorgen sich in einem schlechten Zustand befindet und dokumentiert die Aussage mit entsprechenden Fotografien.

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt Ortsbürgermeister Thormann um 20.35 Uhr die Sitzung

gez. Thormann  
Ortsbürgermeister

gez. Ilsemann  
Protokollführer